

Ich bin damit einverstanden, dass meine Adresse auf der Teilnehmerliste veröffentlicht und an alle Teilnehmer versandt wird.

ja nein
(Bitte ankreuzen!)

Um eine effiziente Planung des Kurses zu ermöglichen, können Anmeldungen nach Anmeldeschluss nicht berücksichtigt werden!

Die Kursgebühr überweise ich nach Erhalt der Anmeldebestätigung auf das Konto der Schütz-Akademie e.V.

IBAN: DE 69 8305 0000 0000 2320 33
BIC: HELADEF1 GER

Bei Absage des Teilnehmers nach Versenden der Anmeldebestätigung wird eine Bearbeitungsgebühr von 12,50 € erhoben.

Anmeldeschluss: 25. Oktober 2019
Mindestteilnehmerzahl: 20

Ob der Kurs stattfindet, erfahren Sie unmittelbar nach Anmeldeschluss.

Ort, Datum

Unterschrift

ÜBERNACHTUNG & VERPFLEGUNG

Direktbuchung:

Gasthof & Hotel „Weißes Roß“ Ralf Bäsler
Markt 7, 07613 Crossen/Elster
Tel. 036693/4850 Fax 036693/48536
e-Mail: info@weisses-ross-crossen.de
www.weisses-ross-crossen.de

Privat-Unterkunft ohne Frühstück

vom 15. – 17. November 2019 ca. 44 €
(Frühstück im Hotel 6 €)

Unterkunft mit Frühstück „Weißes Roß“

EZ 84 €/DZ 130 €/DZ einzeln belegt 90 €
App. p. P. 52 € (3 – 4 Belegung) – Alle Preise gelten für die Kursdauer von 2 Nächten/ 1 Nacht buchbar nur im Privatzimmer)

Verpflegung „Weißes Roß“

(Mittagessen 12,50 €/Abendessen 12,50 €
je 3-Gänge-Menü inkl. Salatbuffet)

KURSGEBÜHREN

Kursgebühr: 70,00 €
Kursgebühr ermäßigt* 50,00 €

* Mitglieder der Schütz-Akademie e.V./ Studenten/
Auszubildende/ Arbeitslose

VERANSTALTER UND ORGANISATION

Schütz-Akademie e.V.
Geschäftsstelle: Heinrich-Schütz-Haus,
Heinrich-Schütz-Str. 1, 07586 Bad Köstritz,
Tel. 036605/2405 und 36198 Fax 36199,
e-Mail: info@heinrich-schuetz-haus.de
Internet: www.heinrich-schuetz-haus.de

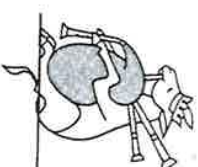
VERANSTALTUNGSORT

Gasthof & Hotel „Weißes Roß“
Markt 7, 07613 Crossen/Elster
Tel. 036693/4850 Fax 036693/48536
e-mail: info@weisses-ross-crossen.de



Forschungs- und Gedenkstätte
im Geburtshaus des Komponisten

HEINRICH-SCHÜTZ-HAUS



SCHÜTZ-AKADEMIE e.V.



Chormusik des 19. Jahrhunderts

Kurs für Chorsänger
15. – 17. November 2019
„Weißes Roß“ Crossen/Elster

Bad Köstritz

KURSHALT

Als Erweiterung zu den beiden seit 1996 bzw. 1998 bestehenden Kursen „Deutsche und italienische Musik des 16./17. Jahrhunderts“ und „Vokalmusik um 1600“ möchte dieser Kurs mit Werken der „fünften Generation“ nach Heinrich Schütz vertraut machen und Verbindungen zu dessen Kompositionen vermitteln. Erarbeitet werden u.a. klavierbegleitete Chorwerke von Robert Schumann sowie Motetten und weltliche Kompositionen von Felix Mendelssohn Bartholdy und Moritz Hauptmann. An klavierbegleiteten Liedern stehen im Zentrum des Kurses verschiedene Vertonungen von „Gretchen am Spinnrade“ (für solistische Frauenstimme) sowie Lieder von Franz Schubert. Bei ausreichender Teilnehmerzahl kann auch Chorliteratur für Frauen- und Männerchor erarbeitet werden.

ZEITPLANUNG

Freitag, 15. November ab 15.00 Uhr Anreise, Kaffeetrinken, Begrüßung „Weißes Roß“
16.00 Uhr Beginn der Kursarbeit

Samstag, 16. –
Sonntag, 17. November Kursarbeit
17.00 Uhr Abschlusskonzert mit der erarbeiteten Kursliteratur

TEILNEHMER

Studenten, Kirchenmusiker, Musikpädagogen und Laien, erfahrene Chorsänger und Chorsolisten, bestehende Ensembles. Vorausgesetzt werden allgemeine sängerspezifische Grundlagen und Grundkenntnisse im „Vorn-Blatt-Singen“.

Ein Teil der Noten wird zur individuellen Vorbereitung den Teilnehmern vor Kursbeginn (nach Anmelde-schluss) zugeschickt.

Anmeldeschluss: 25. Oktober 2019
Mindestteilnehmerzahl: 20

DOZENT

Prof. Dr. Martin Krumbiegel, Leipzig – Gesang

Kammerchor wurde in Leipzig geboren und war Mitglied des Leipziger Thomanerchores. Er studierte Musikwissenschaft an der Leipziger Universität und nahm während dieser Zeit privaten Gesangsunterricht bei Andreas Sommerfeld. Das Studium schloss er 1994 mit der Promotion ab und ist seitdem wiss. Mitarbeiter an der HS für Musik und Theater „Felix Mendelssohn Bartholdy“ in Leipzig. 2010 wurde er zum Professor ernannt. Im gleichen Jahr tief er die monatlich einmal stattfindende Konzertreihe „Bach in der Box“ ins Leben, die sich seitdem regen Zuspruches erfreut.

Verpflichtungen als Konzert- und Oratoriensänger führten ihn unter anderem zum Leipziger Gewandhaus, in das Berliner Schauspielhaus, die Kölner Philharmonie, die Bonner Beethovenhalle sowie zu internationalen Musikfesten (Bachfest Leipzig, Göttinger Händelfestspiele, Händelfest Halle, Oude-Muziek-Festival Utrecht, u.a.). Den Schwerpunkt seiner sängerischen Tätigkeit bilden Oratorien, Kantaten und andere vokalsolistisch-kammermusikalische Gattungen des 17. und 18. Jhds.. So wirkt er häufig bei Aufführungen des Leipziger Thomanerchores und des Dresdner Kreuzchores mit.

Seit einiger Zeit widmet sich Martin Krumbiegel auch dem Liedgesang. Auslandsauftritte führten ihn in mehrere europäische Länder. Zahlreiche Rundfunk-, Fernseh- und Tonträgerproduktionen liegen mit ihm vor.

Martin Krumbiegel nahm an einigen Dirigierkursen teil, so auch während des Oregon-Bach-Festivals in Eugene/USA unter Leitung von Helmuth Rilling.

Von 1993 bis 2012 war er Leiter des Leipziger Oratorienchores, mit dem er in zahlreichen Konzerten oratorische, chorsinfonische und a-cappella-Werke des 17. bis 21. Jhds. auführte. Seit 2003 leitet er die „Capella fidicina“ Leipzig, ein Spezialensemble für Musik des Mittelalters und der Renaissance. Neben anderen Projektensembles leitet er seit 2002 das „Herrenwieser Vokalensemble“ und ist Dirigent des 2012 von ihm gegründeten Kammerchores „Vox humana Leipzig“. Wiederholt wurde er als Dozent zu Kursen für Chorsänger sowie bei Arbeitstreffen zur Aufführungspraxis der Musik des 16. – 18. Jhds. von der Schütz-Akademie e.V. und anderen Institutionen bzw. Veranstaltern eingeladen.

ANMELDUNG

Heinrich-Schütz-Haus
Heinrich-Schütz-Str. 1
07586 Bad Köstritz

Fax: 036605/36199

Hiermit melde ich mich verbindlich zum Kurs

„**Chormusik des 19. Jahrhunderts**“
vom 15. – 17. November 2019 in Crossen/Elster an.

Name Vorname

Adresse

Telefon/Fax

e-Mail

Alter Stimmlage:

Student(in) / Auszubildende(r) / Arbeitslose(t)

ja nein

Mitglied der Schütz-Akademie e.V.

ja nein

Bitte senden Sie die Kurssauschreibung auch an:

.....
.....
.....